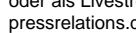




## Schluss mit dem Wagner-Kult!

Schluss mit dem Wagner-Kult!  
Im Wagner-Jubiläumsjahr kämpft Gottfried Wagner für ein Ende des Wagner-Kults. Der Urenkel Richard Wagners spricht in der Sachbuch-Diskussion von hr2-kultur "Streitfall - Autoren in der Kontroverse" über sein neuestes Buch "Du sollst keine anderen Götter haben neben mir. Richard Wagner - ein Minenfeld".  
Im Wagner-Jubiläumsjahr kämpft Gottfried Wagner für ein Ende des Wagner-Kults. Der Urenkel Richard Wagners spricht in der Sachbuch-Diskussion von hr2-kultur "Streitfall - Autoren in der Kontroverse" über sein neuestes Buch "Du sollst keine anderen Götter haben neben mir. Richard Wagner - ein Minenfeld". Zu der Expertenrunde, die am Freitag, 22. März, ab 19.30 Uhr im Literaturhaus Frankfurt diskutiert, gehören außerdem die Politikwissenschaftlerin und Publizistin Ulrike Ackermann, der Literatur- und Medienwissenschaftler Jochen Hörisch und der Journalist Martin Lüdke. hr2-Redakteur Peter Kemper moderiert die Veranstaltung.  
Zeitlebens hat sich Gottfried Wagner, Sohn des langjährigen Festspielleiters Wolfgang Wagner, kritisch mit Leben, Werk und Weltanschauung seines Urahns befasst. In seiner aktuellen Streitschrift fordert der Musikhistoriker unter anderem die Öffnung der Archive und eine Auseinandersetzung mit den dunklen Seiten der Familiengeschichte.  
Der "Streitfall" von hr2-kultur widmet sich außerdem dem in Princeton lehrenden Politikwissenschaftler Jan-Werner Müller. In seinem Buch "Das demokratische Zeitalter" nimmt er das politische Denken Europas neu in den Blick.  
Zum Schluss befasst sich die Runde mit der jüngsten Publikation des populären Moralphilosophen Michael J. Sandel. In seinem Band "Ge-rechtigkeit - Wie wir das Richtige tun" fragt er nach Kriterien für gerechtes Handeln und plädiert für aktiven Bürgersinn.  
Termin : Freitag, 22. März, 19.30 Uhr  
Ort: Literaturhaus Frankfurt, Schöne Aussicht 2, 60311 Frankfurt  
Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro  
Sendung in hr2-kultur: Sonntag, 21. April, 12.02 Uhr  
hr2-kultur: UKW 96,7, 95,5 oder 97,4 MHz oder als Livestream unter [www.hr2-kultur.de](http://www.hr2-kultur.de)  
Hanni Warnke (069) 155-4403  
[hanni.warnke@hr.de](mailto:hanni.warnke@hr.de)  


## Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

## Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.